

Saison 2002/03 (1. Landesliga)
4. Runde: Samstag, 07.09.2002 um 16.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - SV Grieskirchen 3:0 (0:0)

Aufstellung Rohrbach/Berg:

Kerl Daniel - Schuster Dietmar, Beham Rene, Eisschiel Markus, Turner Ralph, Kehrer Johannes, Engleder Manuel, Ensberger Roman, Wögerbauer Günter (76. Unger Alexander), Wöss Martin (46. Schuster Klaus), Mayrhofer Roland (85. Stallinger Christian)

Aufstellung Grieskirchen:

Dvorak - Winkler, Augustin, Trestik, Simora, Hauser (71. Knorrek), Steininger H., Weissenböck, Ozyer (63. Schindler), Zandl, Lettner (58. Heindl)

Torschützen:

1:0 (59.) Roland Mayrhofer
2:0 (70.) Manuel Engleder
3:0 (88.) Christian Stallinger

Zuschauer: 300

Schiedsrichter: Denthaner

Spielbericht:

Grieskirchen erwies sich insbesondere in der 1. Halbzeit als der schwere Gegner, den Rohrbach/Berg erwartet hatte. Der mit 0 Punkten am Tabellenende liegende Gegner versuchte die ersten Punkte in der laufenden Meisterschaft zu holen und begann demnach auch entsprechend engagiert.

Nach dem Ehrenstoß durch Ex-Schiri und nunmehrigem Wirt auf der Wim Franz Wohlmuth, der den Matchball spendete, hatte Grieskirchen bereits nach 16 Sekunden die Chance auf den Führungstreffer, doch Zandl jagte den Ball aus kurzer Distanz über das Tor. In der 17. Minute gab es die erste bemerkenswerte Angriffsaktion der Heimmannschaft - Roland Mayrhofer wurde mit schönem Pass ins Spiel gebracht, doch der Grieskirchner Torhüter Dvorak war schneller. In der 22. Minute kam Martin Wöss nach schöner Hereingabe von der rechten Seite gerade nicht an den Ball und damit war eine weitere Torchance dahin. In der 28. Minute wurde ein Grieskirchner Angreifer im Rohrbacher Strafraum elfmeterverdächtig vom Ball getrennt, doch die Pfeife von Schiedsrichter Denthaner blieb stumm. In der 40. Minute hatte Roland Mayrhofer die beste Rohrbacher Torchance der 1. Spielhälfte auf dem Fuß, doch erneut war der Grieskirchner Torhüter nicht zu bezwingen. In der 52. Minute scheitert Johannes Kehrer wieder am Goalie aus dem Trattnachtal. 5 Minuten später rettet Daniel "Kely" Kerl Rohrbach vor einem Verlusttreffer. In der 59. Minute unterstrich Roland Mayrhofer erneut seine Torjägerqualitäten - als er im Strafraum nach einem perfekten Pass von Ralph Turner an den Ball kam, war er nicht mehr vom Leder zu trennen, er ließ 2

Grieskirchner Verteidiger schlecht aussehen und netzte zum Führungstreffer für Rohrbach ein.

In der 67. Minute hatte Rohrbach wieder einmal viel Glück - nach einem Eckball für Grieskirchen köpfte Augustin das Leder an die rechte Stange. In der 70. Minute krönte Manuel Engleder seine starke Leistung im Mittelfeld mit dem 2:0 - ein Freistoss aus der eigenen Spielhälfte von Rene Beham wurde per Kopf von Roland Mayrhofer zu Engleder weitergeleitet und dieser platzierte den Ball aus 12 m unhaltbar für den Grieskirchner Torhüter in die rechte untere Ecke.

In der 71. Minute konnte Daniel Kerl Rohrbach erneut vor einem Verlusttreffer bewahren - Hans Peter Steininger konnte ihn aus ca. 12 m nicht bezwingen. In der 75. Minute scheitert Roland Mayrhofer erneut am Grieskirchner Torhüter ebenso wie Manuel Engleder in der 81. Minute, der eine schöne Flanke von Klaus Schuster in die Wolken jagte.

In der 85. Minute kam Christian Stallinger anstelle von Torjäger Roland Mayrhofer ins Spiel und der Joker stach - nur drei Minuten später verwertete er eine schöne Vorarbeit von Engleder und Wögerbauer mit einem Flachschuss vom 11er in die linke untere Ecke zum 3:0.

Ein Lob in dieser Begegnung gebührt auch dem Schiedsrichtertrio - insbesondere kann Referee Denthaner erwähnt werden, der nicht nur ein souveräner Spielleiter war, sondern sogar ohne gelbe und rote Karten auskam.

Vorschau von SL-Stellvertreter Eduard Hannerer auf das nächste Meisterschaftsspiel zwischen Union Wohnpoint Rohrbach/Berg und ATSV Sattledt am Samstag, 14.9.2002, 16.00 Uhr:

„Sattledt ist eine kompakte Mannschaft, der Heimvorteil wird aber für uns den Ausschlag geben, weil wir auch auf die Verstärkungen aus dem Sommer bauen können“